

RS Vwgh 1982/12/15 82/01/0146

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 15.12.1982

Index

60/03 Kollektives Arbeitsrecht

Norm

ArbVG §105 Abs3 Z2 litb;

1. ArbVG § 105 heute
2. ArbVG § 105 gültig ab 01.07.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 115/2022
3. ArbVG § 105 gültig von 30.03.2017 bis 30.06.2022 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 37/2017
4. ArbVG § 105 gültig von 01.01.2011 bis 29.03.2017 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 101/2010
5. ArbVG § 105 gültig von 01.01.2004 bis 31.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 71/2003
6. ArbVG § 105 gültig von 01.01.1998 bis 31.12.2003 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 30/1998
7. ArbVG § 105 gültig von 01.10.1996 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 601/1996
8. ArbVG § 105 gültig von 22.09.1996 bis 30.09.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 601/1996
9. ArbVG § 105 gültig von 01.01.1995 bis 21.09.1996 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 450/1994
10. ArbVG § 105 gültig von 01.08.1993 bis 31.12.1994 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 502/1993

Hinweis auf Stammrechtssatz

GRS wie 0104/79 E 9. April 1980 RS 2

Stammrechtssatz

Bei Beurteilung der objektiven Betriebsbedingtheit einer Kündigung ist von dem im Zeitpunkt der Anfechtung der Kündigung beim Einigungsamt gegebenen Sachverhalt auszugehen (vgl. auch zum szt. BetriebsräteG E 26.10.1953, VwSlg 2877 A/1953). Bei Beurteilung der objektiven Betriebsbedingtheit einer Kündigung ist von dem im Zeitpunkt der Anfechtung der Kündigung beim Einigungsamt gegebenen Sachverhalt auszugehen vergleiche auch zum szt. BetriebsräteG E 26.10.1953, VwSlg 2877 A/1953).

Betriebsrationalisierungen, die sich erst im Stadium der Projektierung befinden, haben daher außer Betracht zu bleiben.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1982:1982010146.X03

Im RIS seit

06.04.2004

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at